

Presseinformation

17. Juni 2022

LH-Stv. Pernkopf: Wichtiges Entlastungspaket zur Stärkung der Versorgungssicherheit

„Wer die Bäuerinnen und Bauern stärkt, stärkt das ganze Land“

„Das 110-Millionen-Entlastungspaket für die Landwirtschaft bringt mehr Fairness für die Bäuerinnen und Bauern und stärkt die Versorgungssicherheit. Damit kommt es nicht nur den landwirtschaftlichen Betrieben, sondern allen Österreicherinnen und Österreichern zu Gute. Denn unsere Bäuerinnen und Bauern sind aktuell mit einem starken Anstieg der Produktionskosten konfrontiert. Trotz Teuerung sichern sie die Versorgung für uns alle. Es gilt: Wer die Bäuerinnen und Bauern stärkt, stärkt das ganze Land. Danke an Landwirtschaftsminister Norbert Totschnig für die konstruktiven und erfolgreichen Verhandlungen zum Wohle unserer Bäuerinnen und Bauern und für den gesamten ländlichen Raum“ so LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf. „Niederösterreich ist mit 38.000 bäuerlichen Familienbetrieben das Agrarland Nummer eins in Österreich und wird daher auch am stärksten profitieren.“

Die aktuelle Teuerung führt vor allem beim Diesel zu massiven Steigerungen der Produktionskosten für alle landwirtschaftliche Sparten. Dazu kommen noch gestiegene Kosten bei Futtermittel, Dünger und anderer notwendiger Betriebsmittel, die für die Erzeugung der Lebensmittel und die Aufrechterhaltung der landwirtschaftlichen Produktion wichtig sind. Deswegen hat die Bundesregierung ein Entlastungspaket in der Höhe von 110 Millionen Euro geschnürt, von denen 80 Millionen flächenbezogen und 30 Millionen Euro tierbezogen ausbezahlt werden sollen. Um den Verwaltungsaufwand für die Betriebe möglichst gering zu halten, erfolgen Antrag und Ausbezahlung automatisiert.

Auch Wettbewerbsnachteile sollen mit dem Paket nun beseitigt werden. Denn in vielen anderen Ländern kann wesentlich billiger produziert werden als in Österreich, so dass die heimischen Familienbetriebe kaum kostendeckend produzieren können und im Vergleich mit ihren Kolleginnen und Kollegen im EU-Binnenmarkt ins Hintertreffen gerieten. Pernkopf: „Dabei produzieren unsere heimischen Familienbetriebe mit höchster Qualität und nach den höchsten Standards. Das muss auch abgegolten werden. Zum einen von den



Presseinformation

Konsumentinnen und Konsumenten bei Einkauf, zum anderen aber auch mit Entlastungspaketen wie dem heutigen! Nur wenn unsere Bäuerinnen und Bauern unterstützt werden, können sie auch weiterhin die Versorgung mit den besten Lebensmittel für Österreich garantieren.“

Weitere Informationen: Büro LHStv. Pernkopf unter 02742/9005-12704, Jürgen Maier, und E-Mail lhstv.pernkopf@noel.gv.at.